

Presseinformation

04. Januar 2008

Inzwischen Standard: Die VoIP-Netzwerktechnik

Datadirect installiert eine komplette VoIP-Telefonanlage pro Monat

Freiburg. Der Freiburger IT-Dienstleister ist eines der ersten Unternehmen in Deutschland, das frühzeitig auf die VoIP-Technologie gesetzt hat. Geschäftsführer Thomas Nieberle und Prokurist Markus Wöhrle beschäftigen sich seit zehn Jahren mit VoIP-Netzwerken und VoIP-Telefonanlagen. Seit 2002 installieren die Mitarbeiter von datadirect regelmäßig VoIP-Anlagen; 2007 war es mindestens eine komplette VoIP-Telefonanlage pro Monat in einer Kundenniederlassung weltweit.

Das funktioniert ganz einfach: Die VoIP-Telefonanlage läuft einfach mit auf dem bereits vorhandenen Datennetz der Kundenfirma. Eine moderne Datennetzanlage stellt 100 Mbit/s Bandbreite zur Verfügung, ein Telefongespräch benötigt etwa 0,03 Mbit/s. Das Datennetz muss daher nicht nachgerüstet werden. Einsparungen durch ein einheitliches Datennetz und zentrale Administration sowie kostenfreie Gespräche zwischen den Niederlassungen, den Außendienstlern und dem Firmenhauptsitz sind nur einige Vorteile, die die VoIP-Technologie mit sich bringt (weitere Vorteile siehe Kasten).

Die Auftragsbücher für 2008 sind gut gefüllt mit weiteren VoIP-Projekten in aller Welt. „VoIP ist inzwischen einfach Standard“, sagt Markus Wöhrle. „Aber zahlreiche Unternehmen erweitern ihre VoIP-Anlagen jetzt im nächsten Schritt mit Video.“ So erscheint auf dem Bildschirm beim Telefonieren der Gesprächsteilnehmer und das ist auf beliebig viele Arbeitsplätze erweiterbar. Eine Videokonferenz ist folglich nicht mehr auf die Chefetage und/oder ganz bestimmte Räume beschränkt, sondern auch möglich für die einzelne Abteilung und eine kurzfristig einberufene Besprechung, bei der niemand den Arbeitsplatz verlassen muss. Markus Wöhrle referiert regelmäßig bei Roadshows von Herstellern, Distributoren und Partnerfirmen in ganz Deutschland und klärt über die neue Generation der Telefon-Technologie auf. Er steht auch den Medienmachern als Experte gern zur Verfügung.

Best Practice: Datadirect installierte im November 2007 die erste VoIP-Telefonanlage von 3COM für den Automobilzulieferer Muhr + Bender KG (Mubea) in Japan. Mubea eröffnete ein Engineering Office in Japan: Beauftragt wurden VPN-Anbindung, VoIP und Video Conferencing, die Office-Umgebung mit E-Mail und Fileshare nach Deutschland einzurichten und Internetleitungen mit 100 Mbit/s zu installieren. Es war ein Projektvorlauf von etwa sechs Wochen nötig. Das Projektteam

aus Key Account Manager und Prokurist Markus Wöhrle, Sales engineer Tanja Steimle und dem IT-Consultant Patrick Wissler setzten die Installationen in einer Woche um. Das gesamte Projekt stand innerhalb von zwei Monaten. Die erste VoIP-Anlage von 3COM in Japan arbeitet zuverlässig.

Die Fraunhofer-Einrichtung für Systeme der Kommunikationstechnik ESK in München und Berlecon Research, ein unabhängiges Analysten- und Beratungshaus in Berlin, veröffentlichten im November 2007 den Report „Standortübergreifende VoIP-Systeme“. In diesem Report finden Interessierte wertvolle Hinweise. „Der Report bestätigt unsere Strategie des individuellen Konzepts“, sagt Geschäftsführer Thomas Nieberle. „Mit VoIP verwandelt sich die Telefon-Anlage in ein IT-Netzwerk. Jedes Netzwerk ist nach unserem Konzept individuell anzupassen und somit auch jede VoIP-Anlage. Darin liegt die Stärke von datadirect network technology.“

Kasten: Vorteile der VoIP-Telefonie im Unternehmen

- Einsparungen durch ein einheitliches Datennetzes
- Kommunikation mit Niederlassungen und externen Mitarbeitern weltweit kostenlos
- Least Cost Routing
- Mehrere Gespräche gleichzeitig
- Hohe Mobilität durch Verlegung der Telefonnummer, egal wohin im Haus
- Übernahme der bestehenden Rufnummer (Nummerportierung)
- Zentrale Administration

Weitere Infos zum Report „Standortübergreifende VoIP-Systeme“ unter www.esk.fraunhofer.de und www.berlecon.de/centralvoip

Weitere Infos zu datadirect GmbH unter www.datadirect.de.

Kostenfreies Bildmaterial stellen wir Ihnen auf Wunsch gern zur Verfügung.

Ansprechpartnerin:

Dorothee Niedzwetzki
Externe Kommunikation
für datadirect GmbH
Tel 0761.7075153
Fax 0761.70772988
post@orga-skript.de

Datadirect klettert seit 1998 kontinuierlich auf die Gipfel der Netzwerk- und Sicherheitslösungen im B-to-B-Segment. Zentrales Netzwerk-Management ist die Kernkompetenz. Von Freiburg aus steuert das zwanzigköpfige Team rund um die Uhr die Netzwerke von deutschen Unternehmen und deren Niederlassungen in 25 Ländern der Welt. Kurze interne Wege in einem eingespielten Team, hervorragende Partnerschaften mit Herstellern und Kunden ermöglichen hochwertige Dienstleistungen. Ein feines Gespür für neue Ansprüche und Bedarfe ermöglicht dem IT-Dienstleister immer wieder bei Innovationen unter den Ersten in Deutschland zu sein. Das ist beispielsweise gelungen bei Netzwerklösungen, wie der VoIP-Telefonie. Im März 2008 eröffnet datadirect ein VoIP-Democenter im Freiburger Firmensitz auf der Haid.

Belegexemplar erbeten (auch gern als PDF).